

Wirtschaftsplan 2025



Bädergesellschaft
der Stadt Bergisch Gladbach mbH

A. Erfolgsplan

	Planung für das Jahr 2024 Euro	Entwicklung für das Jahr 2024 Euro	Planung für das Jahr 2025 Euro
Umsatzerlöse	1.389.130	1.421.226	1.946.908
Gesamtleistung	1.389.130	1.421.226	1.946.908
Materialaufwand	0	0	0
Rohertag/-verlust	1.389.130	1.421.226	1.946.908
Sonstige betriebliche Erträge	25.000	25.000	25.000
Betriebsertrag	1.414.130	1.446.226	1.971.908
Personalaufwand	-337.859	-343.360	-329.034
Abschreibungen ./ SoPo	-515.879	-522.479	-732.591
Sonst. betr. Aufwendungen	-136.000	-135.500	-141.000
Betriebsergebnis	424.392	444.887	769.283
Zinserträge	720.000	695.300	754.005
Zinsaufwendungen	-1.830.346	-1.662.316	-2.195.519
Finanzergebnis	-1.110.346	-967.016	-1.441.514
periodenfremde und andere neutrale Erträge, Beteiligungserträge	3.910.600	1.453.745	3.753.600
periodenfremde und andere neutrale Aufwendungen	-6.000	-15.000	-6.000
Neutrales Ergebnis	3.904.600	1.438.745	3.747.600
Zuführung in die Kapitalrücklage			
Ergebnis vor EE-Steuern	3.218.646	916.616	3.075.369
Einkommens-/Ertragsteuern	0	0	0
Jahresüberschuß/-fehlbetrag	3.218.646	916.616	3.075.369
Ausschüttung	0	0	0
Bilanzergebnis	3.218.646	916.616	3.075.369

B. Finanzplan

	Euro	Euro
1. Inanspruchnahme liquider Mittel zum 01.01.2025	-4.557.309	-4.557.309
2. Mittelzufluß		
2.1 Innenfinanzierung		
2.11 Ergebnis des Erfolgsplanes	3.075.369	
2.12 Abschreibungen ./ Sopo	732.591	
2.13 Zinsabschlagsteuer aktuelles Jahr	-1.188.723	
2.14 Erstattung Zinsabschlagsteuer Vorjahr	1.168.494	
2.15 Verbindlichkeiten Personalaufwand	-36.125	
2.16 Saldo sonstige Forderung/Verbindlichkeiten	12.266	
		3.763.871
2.2 Außenfinanzierung		
2.21 Kontokorrentkredit / Tagesgeldkredit	7.056.500	
2.22 Darlehen / Fondsmittel	4.500.000	
		11.556.500
2.3 Summe der Innen- und Außenfinanzierung (2.1 + 2.2)		15.320.371
2.4 Summe aus 1. und 2.3		10.763.062
3. Mittelverwendung		
3.1 Investitionen		
3.11 Investitionen	-5.090.000	
		-5.090.000
3.2 Amortisationen, Tilgung		
3.21 Langfristige Bankkredite	-2.958.545	
		-2.958.545
4. Liquiditätsüberschuss /-lücke am 31.12.2025		2.714.517

C. Erfolgs- und Finanzplan

A. Erfolgsplanung	Planung für die Jahre				
	2025	2026	2027	2028	2029
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Umsatzerlöse	1.946.908	2.500.475	2.212.899	2.210.621	2.435.357
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Rohhertrag	1.946.908	2.500.475	2.212.899	2.210.621	2.435.357
Sonstige betriebliche Erträge	25.000	25.000	25.000	25.000	115.000
Betriebsertrag	1.971.908	2.525.475	2.237.899	2.235.621	2.550.357
Personalaufwand	-329.034	-337.260	-345.692	-354.334	-363.192
Abschreibungen / . Sopo	-732.591	-945.461	-886.388	-894.448	-1.021.625
Sonst. betr. Aufwendungen / operative Kosten Bäder GmbH	-141.000	-126.765	-142.541	-143.330	-129.130
Betriebsergebnis	769.283	1.115.989	863.277	843.509	1.036.410
Zinserträge / Zuschuss	754.005	765.000	765.000	775.000	775.000
Zinsaufwendungen	-2.195.519	-2.093.320	-2.019.698	-2.001.526	-1.984.957
Finanzergebnis	-1.441.514	-1.328.320	-1.254.698	-1.226.526	-1.209.957
Beteiligungserträge	3.753.000	3.493.000	3.376.000	3.328.000	3.149.000
sonstige neutrale Erträge	600	600	600	600	600
periodenfremde und andere neutrale Aufwendungen	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
Neutrales Ergebnis	3.747.600	3.487.600	3.370.600	3.322.600	3.143.600
Zuführung in die Kapitalrücklage					
Ergebnis vor EE-Steuern	3.075.369	3.275.269	2.979.179	2.939.583	2.970.053
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
Jahresüberschuß/-fehlbetrag	3.075.369	3.275.269	2.979.179	2.939.583	2.970.053
B. Finanzplanung					
Vortrag	-4.557.309	-4.341.983	-4.067.997	-3.072.218	-2.406.372
Mittelzufluss					
Darlehen / Fondsmittel aufgrund Investitionen	4.500.000	0	500.000	4.000.000	0
Abschreibungen / Sopo	732.591	945.461	886.388	894.448	1.021.625
Zinsabschlag / Kapitalertragsteuer	-1.188.723	-1.123.048	-1.092.189	-1.082.166	-1.034.955
Erstattung Zinsabschlag / Kapitalertragsteuer	1.168.494	461.202	1.188.723	1.123.048	1.092.189
Saldo Verbindlichkeiten Personalaufwand	-36.125	6.966	-1.260	2.308	-6.334
Saldo sonstige Forderungen/ Verbindlichkeiten	12.266	-13.566	47.576	2.278	15.264
Mittelverwendung					
Investitionen	-5.090.000	-100.000	-300.000	-4.000.000	-500.000
Tilgungsleistungen	-2.958.545	-3.178.297	-3.212.638	-3.213.652	-3.374.670
Inanspruchnahme Kontokorrentkredit / Darlehen / Fondsmittel	-4.341.983	-4.067.997	-3.072.218	-2.406.372	-2.223.201
Kreditrahmen	7.056.500	7.056.500	7.056.500	7.056.500	7.056.500
freie Liquidität	2.714.517	2.988.503	3.984.282	4.650.128	4.833.299

D. Stellenplan 2025

	Geschäftsführer	Mitarbeiter							gesamt	
		TVöD						TVAöD		
		12	10	9	8	6	5	4		
Geschäftsführer	2									2
Verwaltung		1		1	2					4
Bäderbetrieb										0
Auszubildender										0
Altersteilzeit (Freistellungsphase)										0
Personal gesamt	2	1	0	1	2	0	0	0	0	6,00

E. Erläuterungen Wirtschaftsplan 2025

1. Entwicklung des Jahres 2024

Jahresergebnis

Der im November 2023 aufgestellte Wirtschaftsplan 2024 wies ein Planergebnis für das Geschäftsjahr 2024 von EUR 3.218.646 aus. Nach aktuellem Kenntnisstand wird sich das Jahresergebnis mit EUR 916.616 signifikant verschlechtern.

Erläuterungen der einzelnen Abweichungen gegenüber dem Wirtschaftsplan

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Bädergesellschaft, die aus dem Pachtentgelt und der Dienstleistungsumlage der Bäderbetriebsgesellschaft, aus Grundstückserlösen aus der Erbpacht des alten Freibades Herrenstrunden sowie aus den Einnahmen des Wohnmobilstellplatzes bestehen, liegen über der Planung. Insbesondere das gestiegene Zinsniveau erhöht die Pachterträge.

Materialaufwand

Es entstand kein Aufwand für bezogene Dienstleistungen.

Sonstige betriebliche Erträge

Die betrieblichen Erträge weisen die Erlöse aus einem abgeschlossenen Sponsoringvertrag mit der BELKAW GmbH aus, welcher planmäßig über die Laufzeit aufgelöst wird.

Personalaufwand

Der Personalaufwand erreicht das Planergebnis.

Abschreibungen

Die Abschreibungen, gekürzt um die Sonderposten für Zuwendungen, haben sich unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Abschreibungssätze und Abschreibungsmethoden planmäßig entwickelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Kosten für allgemeine Verwaltungsaufwendungen, gesellschaftliche und steuerliche Beratungskosten, Mieten für Einrichtungen sowie Kosten für Versicherungen und Wartungen etc. berücksichtigt. Die Aufwendungen liegen im Planansatz.

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis wird voraussichtlich um ca. TEUR 130 über dem ursprünglichen Planansatz liegen. Wesentlich beeinflusst wird diese Abweichung durch wesentlich bessere Zinsabschlüsse bei der Prolongation des Gesellschafterdarlehens BELKAW 5 sowie bei der Darlehensaufnahme zur Finanzierung des Mohnwegbades. Bei letzterem hat die mit der verzögerten Bauzeit verbundene spätere Finanzierungsnotwendigkeit zusätzlichen positiven Einfluss.

Periodenfremde und andere neutrale Erträge

Das neutrale Ergebnis wird voraussichtlich um TEUR 2.466 erheblich schlechter ausfallen als ursprünglich geplant. Ursächlich hierfür ist die in gleichem Maße geringere Endausschüttung der BELKAW für das Jahr 2023.

Periodenfremde und andere Neutrale Aufwendungen

Unter den periodenfremden neutralen Aufwendungen wurde in der Planung ein pauschaler Posten für Kosten bzw. Endabrechnungen von Leistungen, die

wirtschaftlich früheren Abrechnungsperioden zuzurechnen sind und deren Rechnungen erst im Planjahr gestellt werden, berücksichtigt.

2. Wirtschaftsplan 2025

2.1 Vorbemerkungen

Für den vorliegenden Plan wurden die Prognosen für die zukünftige Entwicklung der Umsatzerlöse / Pachterträge, der Erträge allgemein, sowie der Kosten dieser neuen Konstellation angepasst. Damit sind die Ansätze früherer Pläne überholt.

Einschränkend zu den Prognosen muss angemerkt werden, dass sowohl die Erlöse als auch die Kosten im nächsten Jahr durch viele Faktoren, wie z. B. in der zeitlichen als auch gestalterischen Durchsetzung des steuerlichen Querverbundes oder den Ausschüttungsmöglichkeiten der BELKAW, beeinflusst werden und dementsprechend einem hohen Planungsrisiko unterliegen. Hinzu kommen die anhaltenden Unsicherheiten auf den Finanzmärkten und der konjunkturellen Entwicklung, die eine Planung der Erträge der aufgelegten Bäderfonds und der Zinsentwicklung entsprechend erschweren.

2.2 Prämissen

Der vorliegende Wirtschaftsplan geht von folgenden wichtigen Prämissen aus:

- Die Bäderbetriebsgesellschaft hat die operativen Aufgaben der Bädergesellschaft übernommen. Als Pachtentgelt für die gepachteten Vermögensgegenstände bezahlt die Bäderbetriebsgesellschaft ein Pachtentgelt entsprechend Ziffer 9. des Betriebspachtvertrages.
- Die Ausschüttungen der BELKAW GmbH für die nächsten Jahre entsprechen ihrer Mittelfristplanung 2025. Die in der Planungsperiode zufließenden Einnahmen aus den im Jahr 2000 aufgelegten Bäderfonds entsprechen weitestgehend den prognostizierten Werten.
- Die den Darlehen, Kassenkrediten sowie der Pachtberechnung zugrunde liegenden Refinanzierungszinssätze entwickeln sich plangemäß konstant.
- Die bestehenden gewerbe- und körperschaftsteuerlichen Verlustvorträge der Bädergesellschaft können entsprechend der Stellungnahme vom 11. Mai 2015 der DPHG Dr. Harzem & Partner KG zur Verrechnung von Einkünften, die nach den derzeit geltenden steuerlichen Regelungen der Körperschaftsteuer sowie der Gewerbesteuer unterliegen, herangezogen werden und mindern die steuerpflichtigen Einkünfte auf Null EURO, sodass keine Ertragsteuern anfallen.
- Der Abschluss des neuen Tarifvertrages überschreitet für das Planjahr im Durchschnitt nicht die Tabellenentgelterhöhung um 3 %.
- Das Neubauprojekt des Schul- und Vereinsbades Bergisch Gladbach-Refrath wird zeit- und kostengerecht Mitte 2025 fertiggestellt.
- Die Gesellschaft wird im Bedarfsfall die vertraglich vereinbarte Liquiditätshilfe durch den Kernhaushalt der Stadt Bergisch Gladbach in Anspruch nehmen.

2.3 Erläuterungen

2.3.1 Erläuterungen zum Erfolgsplan

Umsatzerlöse

Grundlage für die Festsetzung der Umsatzerlöse bildet das geplante Pachtentgelt der Bäderbetriebsgesellschaft in Höhe von € 1.708.286. Weiterhin wird die Dienstleistungsumlage entsprechend des Dienstleistungsvertrages berücksichtigt. Die Umlage beinhaltet 70 % des Personalaufwandes für die bei der Bädergesellschaft verbliebenen Mitarbeiter.

Daneben werden die Jahreserbbaupacht für das Alte Freibad Herrenstrunden ausgewiesen.

Aktivierete Eigenleistungen

Aktivierete Eigenleistungen in nennenswertem Umfang werden nicht erwartet.

Materialaufwand

Aufgrund des Übergangs des operativen Betriebs der Bäder auf die Bäderbetriebsgesellschaft fallen in der Bädergesellschaft kein Materialaufwand an.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge werden durch den abgeschlossenen Werbe- und Kooperationsvertrag mit der BELKAW GmbH geprägt. Dieser wurde zum 01.01.2019 mit einer Laufzeit von 10 Jahren abgeschlossen.

Personalaufwand

Die Personalkosten betreffen den Personalaufwand für die vier MitarbeiterInnen der Bädergesellschaft nebst beiden Geschäftsführern. Die Nachbesetzung für eine langjährige Mitarbeiterin der Buchhaltung erfolgt in

günstigerer Eingruppierung. Für die Planung 2025 wurde daher trotz tariflicher Entgeltsteigerung ein leicht geringerer Personalaufwand in Höhe von TEUR 329 geplant.

Abschreibungen

Bei den Abschreibungen und den Sonderposten für Zuwendungen, die aus den Zuschüssen für das Kombibad Paffrath resultieren und entsprechend den Abschreibungen gewinnerhöhend aufgelöst werden, wurde der Ganzjahresansatz berücksichtigt. Die größten Posten bei den Abschreibungen im Wirtschaftsjahr 2025 resultieren aus den Abschreibungen auf das modernisierte Freibad im Kombibad Paffrath sowie ab der zweiten Jahreshälfte 2025 für das Hallenbad Mohnweg. Gekürzt um die noch aktuellen Sonderposten fließen die gestiegenen Abschreibungen mit ca. TEUR 733 in die Erfolgsplanung ein.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden die Kosten allgemeine Verwaltungsaufwendungen, Beratungskosten sowie Kosten für Versicherungen und Wartungen berücksichtigt. Die Grundsteuer und Grundbesitzabgaben sowie der Versicherungsaufwand werden, soweit sie die Bäderbetriebsgesellschaft betreffen, direkt weiterberechnet. Insgesamt wurden für die Bädergesellschaft sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von TEUR 141 geplant.

Zinsen und ähnliche Erträge

Die ordentlichen Erträge aus den Bäder-Fonds wurden entsprechend der Beurteilung durch das Fondsmanagement prognostiziert und in entsprechender Höhe für das Jahr 2025 angesetzt. Bei den Erträgen aus den Fonds ist zu berücksichtigen, dass der komplette Betrag zwar in der Erfolgsplanung berücksichtigt werden muss, in der Finanzplanung jedoch nur der um die Quellensteuer geminderten Ertrag. Die Erträge werden für die

sukzessive Rückführung der Kredite und für das lfd. Tagesgeschäft verwendet.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Neben dem Zinsaufwand für die Darlehen aufgrund des Kaufs der BELKAW-Anteile sind hier die Zinsen für die langfristigen Darlehen der Bädergesellschaft und die beiden Tagesgeldkredite berücksichtigt. Sämtliche langfristige Darlehen besitzen eine längerfristige Zinsbindung von bis zu zehn Jahren.

Periodenfremde und andere neutrale Erträge (Beteiligungserträge)

Unter dieser Position sind die Ausschüttungen der BELKAW an die Bädergesellschaft berücksichtigt. Für das Geschäftsjahr 2024 wird die BELKAW voraussichtlich insgesamt TEUR 3.754 an die Bädergesellschaft ausschütten. Bei den Erträgen aus Beteiligung ist zu berücksichtigen, dass der komplette Betrag zwar in der Erfolgsplanung berücksichtigt werden muss, in der Finanzplanung jedoch nur der um die Quellensteuer geminderten Ertrag.

Periodenfremde und andere Neutrale Aufwendungen

Unter den periodenfremden neutralen Aufwendungen ist ein pauschaler Posten in Höhe von TEUR 6 für Kosten bzw. Endabrechnungen von Leistungen, die wirtschaftlich früheren Abrechnungsperioden zuzurechnen sind und deren Rechnungen erst im Planjahr gestellt werden, berücksichtigt.

Ertragsteuer

Aufgrund der hohen gewerbe- und körperschaftsteuerlichen Verlustvorträge fallen entsprechend der oben genannten Prämissen keine Ertragsteuern an.

2.3.2 Erläuterungen zum Finanzplan

Inanspruchnahme liquider Mittel am 01.01.2025

Der Ausweis des Vortrages entspricht der geplanten Inanspruchnahme von Kreditmitteln zum 01.01.2025.

Mittelzufluss 2025

Innenfinanzierung

Die wesentlichen Positionen der Innenfinanzierung ergeben sich aus dem Zahlenmaterial des Erfolgsplanes, korrigiert um die nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen und Erträge. Daneben wurde der Mittelzu- und -abfluss der Zinsabschlagsteuer und des entsprechenden Solidaritätszuschlags aus den Ausschüttungen der BELKAW und den ordentlichen Erträgen aus der Fondsanlage berücksichtigt.

Außenfinanzierung

Die Außenfinanzierungsmittel werden gestellt durch zwei Kontokorrentkredite (eingeräumter Kreditrahmen T€ 7.006) bei der KSK-Köln sowie der VR Bank Bergisch Gladbach-Leverkusen.

Mit dem Wirtschaftsplan 2024 wurde der Aufnahme eines Darlehens in Höhe von TEUR 12.000 zu marktüblichen Konditionen zugestimmt, welches im vorangegangenen Geschäftsjahr mit TEUR 7.500 und im geplanten Geschäftsjahr mit TEUR 4.500 in Anspruch genommen werden wurde bzw. wird. Das Darlehen dient der Finanzierung des Neubaus der Schwimmhalle im Sportkomplex Mohnweg.

Mittelverwendung 2025

Investitionen

Für das Jahr 2025 sind Ersatzinvestitionen für das Kinderplanschbecken sowie das Kassensystem im Kombibad Paffrath in Höhe von ca. TEUR 330 vorgesehen. Im Freibad Milchborntal werden ein neues Sonnenschutzsegel über dem Kinderplanschbecken sowie neue Spielgeräte auf dem Spielplatz installiert. Dazu erfolgt planmäßig der Neubau der Schwimmhalle im Sportkomplex Mohnweg in Bergisch Gladbach-Refrath.

Amortisation Rückzahlung

Die Tilgungen, der aufgenommenen Darlehen der Bädergesellschaft betragen im Jahr 2025 TEUR 692. Die Tilgungen der aufgrund der BELKAW-Beteiligung aufgenommenen Darlehen betragen im Planjahr TEUR 2.265.

Freie Liquidität am 31.12.2025

Die Liquidität für das Geschäftsjahr 2025 ist unter den oben genannten Prämissen sichergestellt.